

# Außerordentliche General-Versammlung der Vereins-Bierbrauerei.

Nachdem beschlossen worden ist, eine außerordentliche General-Versammlung

**Montag den 26. März 1860 Vormittags 10 Uhr**

in dem kleinen Saale der Buchhändlerbörse (parterre links) hier abzuhalten, so werden die Herren Actionaire hiermit eingeladen, sich an diesem Tage im gedachten Locale einzufinden und durch Vorzeigung ihrer Actien zu legitimiren.

Die Anmeldung beginnt um 9 Uhr und wird um 10 Uhr geschlossen, worauf die General-Versammlung eröffnet wird.

## Tagesordnung:

Beschlussfassung über die in Betreff der Grundstücke der Vereins-Bierbrauerei abgeschlossenen Kauf-Contracte.

Leipzig, den 7. Februar 1860.

**Das Directorium und der Ausschuß der Vereins-Bierbrauerei.**

Dr. Andrißschky.

Robert Hoffmann.

## Unterricht

in der lateinischen, griechischen, französischen und deutschen Sprache, so wie in der allgemeinen Geschichte wird als Vorbereitung zu allen von angehenden Studirenden zu bestehenden Prüfungen und als Vorbereitung für das Gymnasium gründlich ertheilt. Gef. Offerten bittet man **sub Chiffre T. S. # 60.** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gründlicher Unterricht im Zither- und Guitarre-Spiel wird von einem theoretisch ausgebildeten Musiklehrer aus München (pr. Stunde 4 Ngr.) ertheilt. Adressen erbittet man poste restante unter den Buchstaben E. V. F."

Die  
**Strohhut-Fabrik und Bleiche**  
von **G. A. Meissner**

befindet sich **Grimma'sche Straße Nr. 20.**

## Seiden- und Wollenfärberei von C. W. E. Dietrich.

**Floßplatz Nr. 1** (früheres Schimmelsches Gut).

Regelmäßig all acht tägige Ablieferung von Sonnabend zu Sonnabend.

**Strohüte** zum Waschen, Bleichen, Modernisiren werden angenommen bei **J. H. Fischer, Reichstraße 46.**

**Meubles** aller Art werden gut und billig reparirt, polirt und lackirt, so wie Rohrstühle bezogen Gerberstraße Nr. 10 im Hofe hinten quervor.

## Geehrten Hausfrauen

empfehl ich zur Besorgung von **Wäschen** für Familien ein Bleicher an der Mulde nahe der Eisenbahn und verspricht solide und billige Bedienung. Adressen unter H. K. No. 6. werden durch die Exped. d. Bl. befördert.

**Gummischuhe** werden dauerhaft reparirt Reudnitz, Grenz-gasse Nr. 22 parterre. **F. Aust.**

Gummischuhe werden von 10 bis 25  $\pi$  verkauft (auch einzelne), so wie solche reparirt Burgstr. 21, Hof rechts 1 Tr. **E. Stein.**

Wit

**Voll-Loosen**  
(gültig für alle Classen)

Ganze à 51 Thlr. — Ngr.
Halbe à 25 " 15 "
Viertel à 12 " 22 1/2 "
Achtel à 6 " 12 1/2 "

so wie mit

**Loosen . . . .**

Ganze à 40 Thlr. 24 Ngr.
Halbe à 20 " 12 "
Viertel à 10 " 6 "
Achtel à 5 " 4 "

4. Classe 57. Königl. Sächs. Landes-Lotterie  
(höchste Gewinne 20,000 und 10,000 Thaler),

Ziehung Montag den 26. März d. J., empfiehlt sich

**August Kind, Hôtel de Saxe.**

NB. In verfloßener Ziehung 3. Classe gegenwärtiger Lotterie erhielt meine Collection beide Hauptgewinne: 15000 Thlr. auf Nr. 58639 und 8000 Thlr. auf Nr. 41406.

**Kauf-Loose 4. Classe** in  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{1}$  empfiehlt  
**Carl Zieger,**  
Neumarkt Nr. 6.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit Anfang dieses Monats auf hiesigem Plage eine  
**Strohhut-Fabrik, Bleiche und Färbe**  
verbunden mit  
**Blumen- und Modewaaren-Lager**

begründet habe. Indem ich dieses Unternehmen dem geneigten Wohlwollen eines geehrten Publicums angelegentlich empfohlen halte, zeichne  
Leipzig, im März 1860.

Hochachtungsvoll  
**Herrmann Thimig,**  
Geschäftslocal Markt Nr. 3, Kochs Hof 2. Etage.

Auf obige Stabliements-Anzeige Bezug nehmend, empfehle mein vollständig sortirtes Lager der neuesten Stroh- und Band-Güte, so wie Gutgestelle; auch lasse ich alle Arten getragene Stroh-, Borduren- und Band-Güte waschen, bleichen und modernisiren.

**Herrmann Thimig,**  
Markt Nr. 3, Kochs Hof 2. Etage.